

## **Laserschutzbeauftragte**

Vermittlung der Sachkunde für die Wahrnehmung der Aufgaben des Laserschutzbeauftragten. Der Lehrgang erfüllt die Anforderungen an die Inhalte gemäß Anhang 3 der Unfallverhütungsvorschrift Laserstrahlung (UWV BGV B2) der Berufsgenossenschaft.

- Inhalt:** Technische Grundlagen: Gas-, Festkörper- und Diodenlaser. Primäre Gefährdungen: Schutz von Augen und Haut; Auswahl von Laserschutzbrillen. Sekundäre Gefährdungen: Chemische und toxische Gefährdung; Gefahrstoffe und Schadstoffemission; Absaugen, Abscheiden, Filtern. Demonstration der Anwendung: Schweißen, Lötten oder Härten, Experimente zur Ausbreitung von Lichtstrahlen: Spiegel, Linsen, Fasern. Rechtliche Grundlagen, Sicherheitsvorschriften und Normen: Allgemeine Vorschriften; Laserstrahlung B2; DIN EN 60825 ff; Arbeiten mit Sicherheitsvorschriften und -normen: Laserbereich. Aufgaben und Pflichten des Laserschutzbeauftragten.
- Ziel:** Die Teilnehmer sind nach Abschluss des Lehrganges in der Lage, Gefährdungen durch Laseranlagen und Zuverlässigkeit der Schutzmassnahmen zu beurteilen, sowie die Aufgaben des Laserschutzbeauftragten nach § 6 UWV BGV B2 wahrzunehmen.
- Trainer:** Fachleute mit einschlägiger Berufserfahrung
- Zielgruppe:** Der Lehrgang wendet sich an zukünftige Laserschutzbeauftragte, die die Wirkung von Laserstrahlung und die Wirksamkeit von Schutzmaßnahmen zu beurteilen und sicherzustellen haben.
- Abschluss:** Zertifikat der TÜV-Akademie und der Photon Laser Engineering
- Dauer:** 2 Tage
- Termin:** 18. – 19. November 2010  
Weitere Termine auf Anfrage
- Ort:** Photon Laser Engineering GmbH, Berlin
- Preis:** 925,- € zzgl. USt.  
(einschließlich Bewirtung)